



Wenn es einen gütigen und allmächtigen Gott gibt, warum lässt er dann all das Leid zu?



Wenn es einen gütigen und allmächtigen Gott gibt, warum lässt er dann all das Leid zu?

Die Frage ist wohl einer der schlagkräftigsten Einwände gegen das Christentum und andere monotheistische Religionen. Manchmal wird diese Thematik plump vereinfacht „beantwortet“. Doch die komplexe Frage der Theodizee (<https://de.wikipedia.org/wiki/Theodizee>) beweist, dass es keine einfachen Antworten gibt, obwohl schon seit Jahrhunderten danach gesucht wird.

In einem Vortrag von Dr. Christian Hofreiter wird die gewaltige Frage in ihrer schonungslosen Ernsthaftigkeit und ganz persönlichen Wucht erörtert – eine Mischung aus philosophisch-theologischer Diskussion und persönlicher Lebenserfahrung. Es lohnt sich, konzentriert zuzuhören und zu folgen. So manche unbeantwortete Frage wird klarer.

Der Vortrag wurde vor der VBG-Hochschulgruppe Zürich im Rahmen der „Hochschultage“ 2015 gehalten.

Der Vortrag kann [hier gestreamt oder heruntergeladen](#) werden.

Original-Website: <https://zachariasinstitut.org/ressource/gott-und-leid/>



Wenn es einen gütigen und allmächtigen Gott gibt, warum lässt er dann all das Leid zu?

---

*Die Inhalte aus zitierten Quellen geben nicht die Meinung von PROSKYNEO.org wieder, sondern dienen ausschließlich der Informationsvermittlung.*

 Artikel als PDF / Drucken